

Was bedeutet der Dreifaltigkeitssonntag?

An diesem Sonntag, 12.06. begeht die Kirche den Dreifaltigkeitssonntag. Die Lehre von der Trinität ist eines der wichtigsten Dogmen der Kirche – so wichtig, dass ihr sogar ein eigener Gedenktag gewidmet wird. Was steckt dahinter? "Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes." Diese Formel kennt wohl jeder Katholik von klein auf und spricht sie intuitiv am Ende eines jeden Gebetes. Man begegnet der Dreifaltigkeit Gottes im täglichen Leben durch das Kreuzzeichen. Die Dreifaltigkeit – oder Trinität – gehört somit zum Alltag eines Christen dazu und hat in der katholischen Kirche sogar einen eigenen Festtag: den Dreifaltigkeitssonntag.

Dreifaltigkeitssonntag ist anders als andere Hochfeste.

Dieser Tag ist innerhalb des Kirchenjahres etwas Besonderes. Anders als Hochfeste wie Weihnachten oder Ostern hat er nicht ein Ereignis aus dem Leben Jesu als Anlass, sondern stellt eine kirchliche Glaubenswahrheit in den Mittelpunkt. Und zwar nicht irgendeine, sondern die der Lehre vom dreieinigem Gott. Deshalb wird der Dreifaltigkeitssonntag neben anderen Festen wie Fronleichnam oder dem Herz-Jesu-Fest zu den sogenannten Ideenfesten gezählt, die eines Glaubensinhalts gedenken. Im Kirchenjahr kommt dem Trinitätssonntag eine wichtige Rolle zu; er markiert nach dem Ende des Osterfestkreises an Pfingsten den Übergang der Kirche in die normale Zeit im Jahreskreis, bis am ersten Adventssonntag ein neues Kirchenjahr mit dem Weihnachtsfestkreis beginnt. In der Liturgie ist in dieser Zeit die Farbe Grün vorherrschend. Sie steht für neues Leben und Hoffnung.

Die liturgische Farbe des Dreifaltigkeitssonntags selbst ist allerdings Weiß. Als Farbe des Lichtes, des Friedens, der Freude und der Unschuld symbolisiert sie Reinheit, Glanz und Vollkommenheit, ganz im Sinne von 1 Joh 1,5 ("Gott ist Licht"). Man wird den Priester an diesem Festtag im Gottesdienst also in einem weißen Messgewand am Altar stehen sehen, wenn er den Schlusssegen spricht, der an keinem anderen Tag so passend ist, wie am Dreifaltigkeitssonntag: "Es segne und behüte euch der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist."

von Antonia Lioba Wojaczek, (Quelle: katholisch.de)

Fronleichnamsprozessionen

Am Donnerstag, 16.06. feiern wir das Hochfest Fronleichnam. Zu den Prozessionen in **Borken und Marbeck** möchten wir herzlich einladen. Besonders herzlich sind unsere Kommunionkinder eingeladen, an den Prozessionen teilzunehmen – wer möchte, gerne noch einmal in Kommunionkleidung.

Der Gottesdienst in St. Remigius **Borken** beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss an die Eucharistiefeier zieht die Prozession über die Kapuzinerstraße. An der St. Johannes-Kirche ist der erste Segensaltar. Weiter zieht die Prozession durch die Walienstraße, Mönkenstiege in den Garten des neuen Marien Senioren- und Pflegezentrums (zweiter Segensaltar). Dann führt der Weg über den Fahrradweg hinter diesem Seniorenzentrum über die Propst-Pricking-Straße zum Seniorenhaus im Josefszentrum am Park – (dritter Segensaltar). Anschließend ziehen wir über die Heidener Straße zur Mühlenstraße und über die Remigiusstraße zurück zur St. Remigius-Kirche. Hier endet die Prozession. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind noch herzlich eingeladen zur anschließenden Begegnung am Kapitelsaal. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

In **Marbeck** beginnt die Feier des Fronleichnamfestes in diesem Jahr um 9.00 Uhr mit der Heiligen Messe in St. Michael. Hier ist auch der erste Segensaltar. Der zweite Segensaltar liegt am Garten des Pfarrhauses. Der anschließende Prozessionsweg verläuft dann von der Kirche aus rechts entlang der Marbecker Straße, dann wird rechts abgelenkt in die Straße „Helle“. Nach etwa 200 m ist hier direkt an der Straße der dritte Segensaltar, an „Föckings Kreuz“. Danach wieder zurück über die Straße „Helle“, links entlang der Marbecker Straße und zurück zur Kirche St. Michael. Im Anschluss an die Prozession sind auch hier in Marbeck alle zum Verweilen und zur gemeinsamen Begegnung eingeladen.

Alle fahnen- und bannertragenden Vereine und Verbände sind eingeladen, die Gottesdienste mitzufeiern und mit ihren Bannerabordnungen an den Prozessionen teilzunehmen. Außerdem bitten wir alle Anwohner der Prozessionswege die Straßen zu schmücken.

Wir freuen uns, wenn viele an den Prozessionen, die erstmals nach zwei Jahren wieder stattfinden, teilnehmen.



Kath. Propsteigemeinde St. Remigius

Pfarnachrichten

vom 12.06. – 19.06.2022

Nr. 14



Fronleichnam

Propsteibüro St. Remigius

Papenstegge 10 (Eingang: Johannerstr.19), 46325 Borken

Tel.: (02861) 92 444 - 0 / Fax: (02861) 92 444 - 50

E-Mail: stremigius-borken@bistum-muenster.de

Homepage: www.remigius-borken.de

Öffnungszeiten:

Mo.: – Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr

Die. + Do.: 15:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 15:00 – 16:00 Uhr

- Gemeinschaftsmesse

Zur monatlichen Gemeinschaftsmesse lädt die kfd St. Remigius am Dienstag, 14. Juni um 8.30 Uhr in die Remigiuskirche ein. Im Anschluss an die Messe ist im Kapitelshaus bei einer Tasse Kaffee Gelegenheit zum Gespräch und zur Begegnung.

Bibelkreis

Der Bibelkreis mit Diakon Elsner findet wegen des Feiertages Fronleichnam nicht am 16. Juni statt. Nächster Termin ist Donnerstag, 23. Juni 2022 zur gewohnten Zeit im Kapitelshaus. Im Juli findet der Bibelkreis wegen der Ferienzeit nicht statt.

Schützenfestmesse Hovesath

Zur Schützenmesse im Festzelt lädt der Schützenverein Hovesath am Mittwoch, 15. Juni um 18:30 Uhr herzlich ein.

Sommerfest des Familiengottesdienstkreises

Am Samstag, 18. Juni feiert der Familiengottesdienstkreis Hoxfeld ein Sommerfest. Beginn ist um 15:00 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Ludgerus.

Primiz Matthias Fraune

Matthias Fraune ist an Pfingsten zum Priester geweiht worden. Die Propsteigemeinde St. Remigius gratuliert dazu ganz herzlich und wünscht Gottes reichen Segen für sein Wirken als Priester. Die feierliche Primiz - so wird die erste Eucharistiefeier eines neugeweihten Priesters genannt - ist am Sonntag, 19.06. um 11:00 Uhr in St. Remigius. Die Primizpredigt hält Dr. Klaus Kleffner. Zu einer Begegnung im Anschluss im Kapitelshaus laden wir alle herzlich ein. Dort besteht dann die Möglichkeit dem Neupriester persönlich zu gratulieren. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und einem Mittagsimbiss gesorgt. Um 16:00 Uhr findet eine Primizandacht mit anschließender Möglichkeit zum Empfang des Primizsegens statt.

Erstkommunion-Elternabend

Für alle Eltern, deren Kind an der Vorbereitung für die Advent-Erstkommunion teilnehmen soll, ist am Dienstag, 21.06. um 20:00 Uhr ein erster Elternabend in der Johanneskirche.

- Friedenssternwallfahrt

„Friede soll mit euch sein“ – unter diesem Motto machen sich kfd-Mitglieder aus dem gesamten Dekanat Borken und aus Bocholt auf den Weg, um gemeinsam um Frieden zu beten.

Die diesjährige Friedenssternwallfahrt führt die Frauen am Donnerstag, 30. Juni 2022, nach Borken zur Remigiuskirche. Hier findet um 15.30 Uhr ein Wortgottesdienst zum Abschluss der Wallfahrt statt. Ein Team der kfd St. Remigius hat Gebete, Lesungen, Lieder und meditative Texte ausgewählt, die die Sehnsucht der Menschen nach Frieden widerspiegeln. Die meisten Frauen werden mit dem Fahrrad nach Borken fahren, einige kommen zu Fuß oder nutzen andere Verkehrsmittel. Für die Ruhepausen auf dem Weg hat die kfd St. Remigius ein Blatt mit Texten vorbereitet, die auf das Thema Frieden einstimmen. Die Friedenssternwallfahrt hat schon eine gute Tradition bei den kfd-Gruppen. In diesem Jahr werden die Gedanken der Wallfahrerinnen besonders bei den Menschen in der Ukraine sein, die für ihre Freiheit und Selbstbestimmung kämpfen.

Im Anschluss an den Wortgottesdienst besteht vor dem Kapitelshaus Gelegenheit zu Begegnung, zu Austausch und Gesprächen. Kaffee und erfrischende Getränke werden angeboten.

Papst Franziskus hat vor wenigen Wochen die Menschen aufgerufen, Friedensbringer und Brückenbauer zu sein. Mit der Friedenssternwallfahrt möchten die katholischen Frauen einen Beitrag dazu leisten.



Schönstatt Au - Treffpunkt Bündnisfeier

Am Samstag, 18. Juni 2022, lädt die Schönstatt-Au zum Treffpunkt Bündnisfeier ein, bei dem 50 Jahre Weihe der Verkündigungskirche im Blickpunkt stehen. Um 19:30 Uhr beginnt die thematisch gestaltete heilige Messe mit Dechant Dr. Stephan Rüdiger, Dorsten. Dabei erklingt festliche Musik für Violine und Orgel, gespielt von Elida Markett aus Bocholt, Geige, und Stephan Lemanski, Orgel. Im Anschluss findet die Erneuerung des Liebesbündnisses mit Maria und das Verbrennen der Krugpost beim Schönstattheiligtum statt. Vorher ab 19:00 Uhr Gelegenheit, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen. Nähere Informationen: Tel. 02861/923-0



KAB St. Paulus Borken lädt ein

Die KAB möchte das Vereinsleben allmählich wieder aufleben lassen. Dazu laden die Mitglieder des Leitungsteams am Freitag, 24. Juni, ab 18:00 Uhr, zu einem Grillabend am Kapitelshaus alle Vereinsmitglieder herzlich ein. Das Leitungsteam freut sich über eine große Beteiligung.

KAB besucht Synagoge in Essen

Die KAB Borken lädt alle Vereinsmitglieder und auch die Mitglieder der KAB-Nachbarortsvereine sowie alle interessierten Bürger am 30. Juni ein zum Besuch der „Alten Synagoge“ in Essen - dem neuen Haus jüdischer Kultur - mit fachkompetenter Führung. Ein seitens der Stadt Essen entsandter Guide wird eine 1,5-stündige Führung in der Synagoge vornehmen.

Die "Alte Synagoge" ist Kulturinstitut der Stadt Essen und befindet sich im früheren Synagogenbau der jüdischen Gemeinde in Essen. Das Baukunstwerk gehört zu den größten und architektonisch bedeutendsten, freistehenden Synagogenbauten Europas aus der Anfangszeit des 20. Jahrhunderts. Es ist ein einzigartiges Kulturdenkmal. Ausstellungsbereiche zur jüdischen, deutsch-jüdischen Geschichte und zur jüdischen Kultur der Gegenwart erwarten die Teilnehmer*innen (Informationen von der Homepage der Stadt Essen).

Für diese Führung ist eine Höchstanzahl von 25 Personen vorgesehen, wie die Stadt Essen mitteilt. Die Fahrt erfolgt u. a. mit dem Bus der Propsteigemeinde, der acht Fahrgastplätze vorhält. Darüber hinaus werden Fahrgemeinschaften gebildet. – Die Kosten für diese Veranstaltung betragen 8 Euro je Person.

Treffpunkt: Parkplatz am Kapitelshaus um 13:30 Uhr.

Im Anschluss an die Besichtigung wird in einem Café bzw. in einer Gaststätte eingekehrt.

Anmeldungen können bis zum 27.06. bei Maria Kemper-Herbers unter der Telefonnummer 02861/908597 entgegengenommen werden.

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten ist **Mittwoch, 15.06., 11:00 Uhr.**